

## Den Wortschatz in der Muttersprache erweitern und vertiefen

- Wenn Sie mit Ihrem Kind über etwas sprechen, versuchen Sie, viele Wörter zu benutzen. Sagen Sie nicht nur „ich gehe“, sondern sagen Sie „ich spaziere“ oder „ich renne“, „ich laufe gemütlich“. Wenn Sie etwas mit ihrem Kind tun, benennen Sie die Dinge, die sie tun und die Gegenstände, die Sie benutzen, zum Beispiel: „Jetzt schlagen wir den Rahm mit dem Schwingbesen“ oder „Jetzt geben wir noch etwas Curry in die Sauce“. So kann Ihr Kind seinen Wortschatz laufend erweitern.
  - ☺ Tipp: Kinder können sich Worte besser merken, wenn sie sie in Zusammenhang mit einer Tätigkeit oder etwas selbst Erlebtem gelernt haben. Beispiel: Wenn der Papa Ihrem Kind eine Angelrute zeigt und sagt: Das ist eine Angelrute, dann wird es dies schnell wieder vergessen. Geht Papa dagegen mit Ihrem Kind angeln, dann wird es danach genau wissen, was eine Angelrute ist, was ein Fisch ist, was die Innereien sind, was ein Widerhaken ist und noch mehr.

## Den Wortschatz in der Muttersprache erweitern und vertiefen

- Die verschiedenen Gemüse, Kräuter und Gewürze kennenlernen. Wenn Sie einkaufen gehen oder ein Essen zubereiten, nennen Sie Ihrem Kind die Namen der verschiedenen Dinge. Beginnen Sie zunächst in Ihrer Sprache damit. Zeigen Sie Ihrem Kind, was man mit diesem Gemüse, diesen Kräutern oder diesen Gewürzen kochen kann und lassen Sie es daran riechen und den Geschmack testen. So bleiben ihm die Namen viel besser in Erinnerung.
  - 👉 Wortschatz: Kartoffeln, Reis, Teigwaren, Mais, Karotten (Schweizerisch Rüebli), Erbsen, Bohnen, Tomaten, Zuchetti, Auberginen, Pilze, Wirz, Blumenkohl, Broccoli, Kohlrabi, Spargeln, Lauch, Zwiebeln, Peperoni, Knoblauch, Randen, Avocado, Koriander, Chili, Petersilie, Schnittlauch, Salbei, Oregano, Thymian, Majoran, Safran, Curry, Curcuma, Basilikum...
  - ☆ Für Fortgeschrittene: Zu einem späteren Zeitpunkt, wenn Ihr Kind die Gemüse und Gewürze bereits gut kennt, können Sie beginnen, die Namen in Deutsch zu üben.